

PRESSEMITTEILUNG

„Ihr Erfolg, seine Leidenschaft“

Fred Cordes, Vorsitzender der Geschäftsführung von Zeppelin Baumaschinen, feierte 50. Geburtstag

GARCHING BEI MÜNCHEN (SR). Fred Cordes, seit mittlerweile zwei Jahren Vorsitzender der Geschäftsführung von Zeppelin Baumaschinen und seit 24 Jahren im Unternehmen, feierte am 18. Juli seinen 50. Geburtstag. Für den jungen Diplom-Ingenieur standen von Anfang an Vertrieb und Marketing im Mittelpunkt.

„Fred Cordes ist das beste Beispiel dafür, dass man bei Zeppelin erfolgreich Karriere als Führungskraft machen kann, wenn man durch herausragende Leistung, unermüdlichen Einsatz für unsere Kunden sowie neue Wege im Marketing überzeugt. Stets war er bereit, zusätzliche Führungsaufgaben zu übernehmen. Seiner Führungsrolle wurde er mehr als gerecht. Angespornt, hohe Ziele zu erreichen, entwickelte er das Unternehmen im Vertrieb beharrlich weiter und trug maßgeblich dazu bei, dass Zeppelin seine Marktposition deutlich ausbauen konnte. Für seine außergewöhnliche Managementleistung und sein Engagement danken wir ihm im Namen aller Mitarbeiter sehr“, würdigte Michael Heidemann, Aufsichtsratsvorsitzender und seit vielen Jahren der Vorgesetzte von Fred Cordes, den sich verdient gemachten Manager anlässlich seines runden Jubiläums.

Nach seinem Maschinenbau-Studium durchlief Fred Cordes verschiedene Stationen im Vertrieb und Produktmanagement. Zunächst trat er seine Stelle als Vertriebsingenieur im Außendienst an. Dann wechselte er als Produktmanager zum Ersatzteile-Vertrieb und -Marketing in die Zentrale nach Garching bei München. Im Jahr 2000 wurde er zum Niederlassungsleiter von Osnabrück ernannt. Drei Jahre später verantwortete er bereits als Vertriebsdirektor des Wirtschaftsraums Nord die Zeppelin Niederlassungen Hamburg, Bremen, Osnabrück, Westerstede und Rendsburg. Von 2009 bis 2012 übernahm er die Funktion des Direktors für Vertrieb und Marketing und damit die Aufgaben des Zeppelin Vertriebschefs Deutschland. Seit nunmehr sieben Jahren ist er als Geschäftsführer für den Vertrieb von Cat Baumaschinen in Deutschland, Österreich, Tschechien und der Slowakei verantwortlich. Zum Vorsitzenden der Geschäftsführung von Zeppelin Baumaschinen wurde er im Juli 2017 ernannt. Seitdem bekleidet Fred Cordes diese Position und hat im Laufe seiner Karriere bei Zeppelin die Entwicklung des Unternehmens maßgeblich geprägt und gestaltet.

Die Erschließung neuer Märkte liegt Fred Cordes besonders am Herzen. So ist es ihm gelungen, durch sogenannte ASSC-Händler die Position von Zeppelin und Caterpillar in der Landwirtschaft weiter auszubauen und neue Kunden zu gewinnen. Dem Materialumschlag,

dem Recycling und der Entsorgung, einem weiteren Segment, räumte er größeren Stellenwert als bisher ein, indem er einen eigenen Bereich bei Zeppelin schuf, um Kunden bei speziellen Einsätzen und Anforderungen zielgerichtet beraten zu können. 2012 schlossen sich Zeppelin, Caterpillar und Unac zusammen, um einen neuen Caterpillar Zweibegebagger zu entwickeln. „Wir wollten etwas komplett Neues schaffen, das den Namen Innovation auch verdient“, meinte Fred Cordes anlässlich der offiziellen Markteinführung. Mit dem Cat M323F, an dessen Entwicklung er ebenfalls beteiligt war, will Zeppelin den Markt für Zweibegebagger erschließen.

Fred Cordes erkannte schon früh, dass die Digitalisierung zum einen zu einer großen Veränderung im B2B-Geschäft mit Baumaschinen führen wird, zum anderen aber auch eine große Chance bedeutet, neue Märkte zu erschließen und Kunden zu binden. Neuen Wegen im Marketing trat Fred Cordes stets aufgeschlossen gegenüber. So wurde beispielsweise erstmals bei Zeppelin ein Verkaufsvideo für einen Cat Minibagger 301.4C zusammen mit PS-Profi Jean Pierre „JP“ Kraemer erstellt. Als auf der bauma 2016 noch so gut wie niemand Virtual-Reality-Brillen im Fokus hatte, wurden darüber bereits neueste Baumaschinentechologie in Form von Assistenzsystemen bei Cat Kettendozern und Kettenbaggern über 360-Grad-Videos erlebbar gemacht. Auch dafür setzte er sich ein und war vom Erfolg überzeugt. Seine Initiative war es etwa, einen Online-Konfigurator für neue Cat Baumaschinen zu entwickeln. Kunden sollen damit nach ihren Anforderungen ihre Wunsch-Baumaschine ab sofort selbst zusammenstellen und direkt darüber den Preis erfragen können. Es war sein Vorstoß, verschiedene Apps für Kunden und für den Außendienst anzubieten – und zwar früher als andere in der Branche – um Geschäftsprozesse zu vereinfachen und zu verbessern.

„Im Laufe seines Berufslebens und mit seinen Erfahrungen im Vertrieb kennt Fred Cordes die Anforderungen und Wünsche unserer Kunden wie kein zweiter. Umgemünzt auf den Caterpillar Werbeslogan: Ihr Erfolg, unsere Leidenschaft, könnte man sagen: Ihr Erfolg, seine Leidenschaft. Denn stets rückte er den Kunden in den Mittelpunkt, weil ihm bewusst ist, dass ohne Kunden kein Erfolg im Vertrieb möglich ist“, erklärte Michael Heidemann.

Bild: Fred Cordes, Vorsitzender der Geschäftsführung von Zeppelin Baumaschinen, feierte am 18. Juli seinen 50. Geburtstag. Foto: Zeppelin/Sabine Gassner

Zur Veröffentlichung, honorarfrei. Belegexemplar oder Hinweis erbeten.

Über die Zeppelin Baumaschinen GmbH

Die Zeppelin Baumaschinen GmbH ist Europas führende Vertriebs- und Serviceorganisation der Baumaschinenbranche und seit 1954 in Deutschland der exklusive Vertriebs- und Servicepartner von Caterpillar Inc., dem weltgrößten Hersteller von Baumaschinen. Mit 1.681 Mitarbeitern und einem 2018 erwirtschafteten Umsatz von 1,04 Milliarden Euro ist die Zepp-

lin Baumaschinen GmbH die größte Gesellschaft des Zeppelin Konzerns. Zum Produktportfolio zählen neben dem Vertrieb von neuen und gebrauchten Caterpillar Baumaschinen der Service, der bundesweit flächendeckend in 35 Niederlassungen erfolgt, die Beratung und die Finanzierung für die Geräte. Die Zentrale und der juristische Sitz der Zeppelin Baumaschinen GmbH befinden sich in Garching bei München.

Weitere Informationen unter zeppelin-cat.de.

Über den Zeppelin Konzern

Der weltweit an mehr als 200 Standorten aktive Zeppelin Konzern mit knapp 9.000 Mitarbeitern erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2018 einen Umsatz von 2,9 Milliarden Euro. Der Zeppelin Konzern organisiert seine konzernweite Zusammenarbeit in einer Managementholding und sechs Strategischen Geschäftseinheiten: Baumaschinen EU (Vertrieb und Service von Baumaschinen), Baumaschinen CIS (Vertrieb und Service von Bau- und Landmaschinen), Rental (Miet- und Projektlösungen für Bauwirtschaft und Industrie), Power Systems (Antriebs- und Energiesysteme), Anlagenbau (Engineering und Anlagenbau) und Z Lab (neue digitale Geschäftsmodelle). Die Zeppelin GmbH ist die Holding des Konzerns mit juristischem Sitz in Friedrichshafen und der Zentrale in Garching bei München. Der Zeppelin Konzern ist ein Stiftungsunternehmen. Seine Wurzeln liegen in der Gründung der Zeppelin-Stiftung durch Ferdinand Graf von Zeppelin im Jahr 1908. Bis heute ist die Zeppelin-Stiftung direkt und über die Luftschiffbau Zeppelin GmbH indirekt Gesellschafterin des Unternehmens.

Weitere Informationen unter zeppelin.com.

Zeppelin Baumaschinen GmbH

Kommunikation

Graf-Zeppelin-Platz 1

85748 Garching bei München

Klaus Finzel

Tel.: +49 89 3 20 00 - 341

klaus.finzel@zeppelin.com

zeppelin-cat.de